

Mitglieder und Beiträge sammelte, bevor die Konstituierung mit Präsi-  
 dent, Statuten etc stattfinden konnte) die Gründung eben in den zwei  
 Stufen/ der effektiven Grundlegung mit Formulierung des Gedankens  
 und Aufstellung der Prinzipien und nachherigen Konstituierung als  
 richtiger Verein mit allem, was dazu gehört, auch bei der G.S.M., B.u.A.  
 sich vollzogen habe, wobei der wirklich entscheidende und fruchtba-  
 re Moment sicher die erste Zusammenkunft auf Veranlassung von Buchser  
 gewesen ist, und deshalb das Gründungsjahr 1865 und das Jubiläum auf  
 Grund dieses Datums, in keiner Weise in Frage gestellt oder erschüttert  
 werden.

In der zweiten Hälfte der letzten Woche waren Herr Dr. Martin aus  
 Karlsruhe und ein Begleiter, ein Herr Prof. Haupt, Gäste im Kunsthaus.  
 Sie hatten ihre Arbeitsstätte bei uns zur endgültigen Aufstellung des  
 Programms für die Ausstellung schweiz. Wandmalerei in Baden-Baden und  
 Besammlung der Arbeiten, weil auf die erste Einladung nicht sehr viele  
 Zusagen und Werke eingegangen waren. Die Herren waren nicht nach allen  
 Richtungen orientiert, und wir haben Ihnen allerlei noch helfen können.  
 Ich habe Ihnen empfohlen, das Verzeichnis nicht abzuschliessen, ohne es  
 Ihnen vorgelegt zu haben. Herr Dr. Martin sagte, dass er dies tun und  
 Sie ausserdem bitten werde, die Eröffnung der Ausstellung in Baden-Baden  
 zu übernehmen.

Als Gegenleistung der Schweiz ist nun die Badenser-Ausstellung in  
 Zürich uns überbunden. Es ist dabei noch nicht alles klar. Ich wäre Ihnen  
 dankbar, wenn ich einige Punkte in den nächsten Tagen mit Ihnen bespre-  
 chen dürfte.

Mit höflichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

  
 Direktor des Zürcher Kunsthauses